

Kostenübernahme

- Private Krankenversicherungen übernehmen die Kosten i.d.R. vollständig
- Gesetzlich versicherte Patienten erhalten seit 2012 eine Kostenbeteiligung ihrer Krankenkasse

Standardlinsen

- Monofokale Intraokularlinsen haben einen einzigen Fokus – für Ferne oder Nähe
- Weitere Brechungsfehler wie Astigmatismus werden nicht korrigiert
- Brille für Ferne oder Nähe bleibt meist erforderlich
- Standardlinsen ermöglichen Sehen in einer bevorzugten Hauptentfernung

Was sind Premiumlinsen?

Premiumlinsen bieten zusätzliche Vorteile, die über Standardlinsen hinausgehen:

- Verbesserte Bildauflösung, auch bei schlechten Lichtverhältnissen
- Verzerrungsfreies Sehen bei Hornhautverkrümmung
- Sehen in Ferne und Nähe → potenziell brillenunabhängig
- Schutz der Netzhaut vor energiereichem blauem Licht

Die Auswahl hängt von individuellen Wünschen und medizinischen Voraussetzungen ab.

Wichtige Hinweise:

- Keine Premiumlinse garantiert perfekte Sehkraft
- Ergebnisse hängen von der individuellen Anatomie und Operation ab
- Eine sorgfältige Vorbereitung, Vermessung und Aufklärung ist entscheidend
- Natur bleibt immer ein Faktor – Kompromisse können notwendig sein

Arten von Premiumlinsen

Monofokal Asphärische Linsen

- Ähnlich wie Standardlinsen, aber mit verbessertem Kontrastsehen und besserer Abbildungsqualität
- Besonders vorteilhaft beim Autofahren in Dämmerung

Voraussetzung:

Messung der Hornhaut und Pupillendurchmesser

Torische Intraokularlinse

- Korrigiert zusätzlich eine Hornhautverkrümmung (Astigmatismus)
- Ermöglicht bessere Sehschärfe in Ferne und Nähe

Ermöglicht bessere Sehschärfe in Ferne und Nähe.

EDOF-Linsen (Extended Depth of Focus)

- Kontinuierliche Tiefenschärfe von Fernbereich bis zur Handynähe
- Reduziert Brillenbedarf deutlich, Nahbereich nicht garantiert
- Weniger Blendungen und Halos → ideal für Nachfahrten
- Geeignet für:
 - Junge Berufstätige
 - Sport- und Freizeitaktivitäten
 - Soziale Aktivitäten und Reisen
 - Aktive ältere Patienten

Katarakt Plus Linsen

- Intraokularlinsen mit erweiterter Tiefenschärfe zur Presbyopiekorrektur
- Gutes Sehen im Fern- und Mittelbereich, Teil der Patienten sogar Nahbereich ohne Brille

Keine nennenswerten Nebenwirkungen wie Halo oder Glare.

Multifokale Intraokularlinsen

- Mehrere Brennpunkte für Ferne, Nähe und Zwischenbereich
- Besonders geeignet für aktive Patienten mit Wunsch nach Brillenunabhängigkeit
- Seit Einführung Ende der 1980er stetig optimiert → weniger Nebenwirkungen

Hinweis:

Bei bestimmten Licht- oder Wetterbedingungen kann eine Brille trotzdem erforderlich sein